



Centre d'Initiative et de Gestion Local  
**Sanem**

Réseau Objectif Plein Emploi

Aktuelles und Zukünftiges in Kürze:

#### **Oktober 2011:**

##### **Nationale Konferenz des OPE Netzwerkes im „Kulturschapp“ in Ehlerange, 6. Oktober 2011.**

Einmal jährlich treffen sich sämtliche ehrenamtlichen Mitarbeiter des OPE Netzwerkes zu einer Konferenz, um sich über netzwerkspezifische Themen auszutauschen bzw. über die konkrete Umsetzung der Solidarwirtschaft zu debattieren und reflektieren.

Gastgeber für diese Konferenz ist jeweils eine Gemeinde in der ein CIG (CIGL, CIGR, CIGS) aktiv ist. 2011 richtet OPE in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Sassenheim und dem CIGL diese Zusammenkunft aus.

Thema der diesjährigen Konferenz ist: « **Le bénévolat : nouvelles formes de participation citoyenne et d'expression démocratique** »

#### **September 2011:**

##### **Voraussichtlicher Beginn der Arbeiten am neuen Umweltprojekt „Rëtschgrëndchen“, zwischen der Aloyse Meyer Strasse und der Michel Rodange Strasse (Beles).**

Da sich in einem Umkreis von 300 m rund um dieses Areal zwei Spielplätze und ein „Boltzplatz“ befinden, möchte die Gemeindeführung den Einwohnern Rechnung tragen und den bestehenden Spielplatz in eine Ruhezone umwandeln, die vielseitiger genutzt werden kann.

Zukünftig soll es nur noch ein paar Kletter - und Gleichgewichtsspiele geben, wobei der Rest des Areals den Anrainern Möglichkeiten zur Ruhe und Erholung bieten soll.

Eine Neuheit dieses Projektes ist die geplante Anpflanzung von Frucht und Beerensträuchern (Brombeeren, Himbeeren, Johannisbeeren u.s.w.) die von den Nutznießern des Geländes abgeerntet werden können.

Ziel dieser Konzeptüberlegung ist, Kinder und Erwachsene wieder mit natürlich gewachsenen Sträuchern und Beeren vertraut zu machen, da heute fast niemand mehr über einen Nutzgarten verfügt.

Die Arbeiten sind bis Frühjahr 2012 geplant.

#### **Aktuelle Ansichten des Projektes**



**Juli 2011:**

Beginn der Renovierungsarbeiten an der alten Kapelle am Fuß des Galgenberges (Seite Quartier de l'Eglise in Beles) und des dazugehörigen Grillplatzes für die Pfadfinder.

### Vorher, während und nach den Renovierungsarbeiten

### CIGL Grillfest

**Juni 2011**

**Die fünfte Auflage der CIGL Zeitung erscheint** und hat als Schwerpunkt die Interviews mit drei männlichen Vertretern des CIGL Verwaltungsrates: Herrn Boehler (Beles), Herrn Kraetzer (Beles) und Herrn Munkler (Zolwer).

Anhand dieser Beiträge wird deutlich, wie stark sich die Motivationen als aktives Mitglied unseres Entscheidungsorgans Verantwortung zu übernehmen, persönlich auch unterscheiden, die Zielsetzungen bleiben die gleichen.

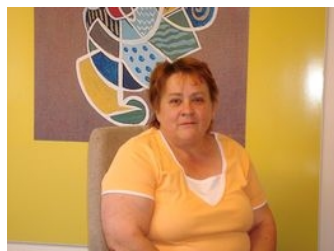
### CIGL Zeitung Juni 2011

**Mai 2011:**

### **Ordentliche Generalversammlung, 19.Mai 2011**

In der diesjährigen Generalversammlung wurden u.a. drei neue Mitglieder in den Verwaltungsrat aufgenommen. Es handelt sich hierbei um: Frau Nadine Tornambé (Zolwer), Frau Sylvie Zwally (Zolwer) und Herrn Charles Paulus (Beles).

Herr Lucien Caligo (Sanem) ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.



Diesjähriger Gastredner war Herr Spinelli vom Théâtre Forum.

Herr Spinelli erläuterte Sinn und Zweck des neuen CIGS Archipel Projektes, Théâtre Forum, das seit 2010 in Zusammenarbeit mit Schulen, gemeinnützigen Vereinen, staatlichen Organisationen und Institutionen situationsorientiertes und interaktives Theater entwickelt und durchführt.

Näheres können Sie über <http://archipel.cig.lu/iles/theatre-forum.html> erfahren.

Herr Nico Schroeder wurde für seine zehnjährige ehrenamtliche Tätigkeit im CIGL Verwaltungsrat geehrt.



Zum Abschluss ergriff Herr Bürgermeister Georges Engel das Wort, der die gute Zusammenarbeit zwischen CIGL und der Gemeinde lobend erwähnte und sowohl auf den beträchtlichen finanziellen Impact auf das Gemeindebudget, als auch auf die wichtigen Dienste im Sinne der Bürger, hinwies.

### **April 2011:**

#### **Einweihung des neuen Naherholungsgebietes „OP Gewännchen“ in Ehlerange**

Da das Gelände zwischen dem Kulturzentrum Kulturschapp und der Cité Gewännchen brach lag, hat die Gemeinde Sanem im Jahr 2008 das CIGL kontaktiert, um gemeinsam ein Gestaltungsprojekt auszuarbeiten, das sich am Bedarf der Bevölkerung orientiert und die soziale Kohäsion sowie den Austausch unter den Generationen begünstigt. Siehe dazu die Projektbeschreibung von August 2010 auf dieser Internetseite. Im Rahmen einer Sensibilisierungsaktion zur Schonung der Umwelt haben die Kinder der Maison Relais von Ehleringen über Verhaltensregeln während des Besuchs der neuen Anlage nachgedacht. Aus ihren Überlegungen heraus haben sie dann eine Informationstafel ausgearbeitet, die an den Eingängen des Spielplatzes aufgestellt wird. Ebenso trugen die Grundschüler und -schülerinnen der Ehleringer Grundschule zur Verschönerung des Geländes aktiv bei. In kreativer Zusammenarbeit mit dem Ehleringer Lehrpersonal wurden farbenfrohe Holzmännchen geschnitzt und gewerkelt, die jetzt kunterbunt im Gelände zu bewundern sind.

Am 8. April diesen Jahres konnte unter großer Beteiligung der Bevölkerung und aller Akteure die offizielle Einweihung des Geländes gefeiert werden.

Der u.a. Link wird Ihnen die schönsten Momente widerspiegeln

#### **Inauguration Op Gewännchen April 2011**

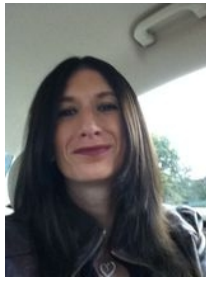
### **März 2011:**

#### **Projekt Epicerie Solidaire**

Der aktuelle Schöffenrat hat nach Vorlage der Finanzanalyse seinen Willen in Zolwer, bei der Place de l'Indépendance, eine Epicerie solidaire einzurichten bekräftigt. Die zuständige Arbeitsgruppe zu der seit April 2011 auch der Bürgermeister gehört, hat die nächsten planerischen Aufgaben in Angriff genommen.

### **September 2010:**

Die neue administrative Mitarbeiterin, Frau Cathérine Fischbach aus Zolwer unterstützt ab dem 1. September die lokale Koordinationszelle (ccl) in ihren Aufgaben.



### **August 2010:**

Die Arbeiten des CIGL Umweltteams nahe der "Cité Gewännchen" in Ehlerange, nähern sich ihrem Ende. Auf Wunsch, und in Zusammenarbeit mit der Gemeinde ist hier zwischen dem Kulturschapp und der City Gewännchen eine Verbindung entstanden, die Anliegern wie auch Besuchern des Ehleringer Kulturzentrums zukünftig einen sowohl praktisch nutzbaren, als auch angenehmen Außenbereich bietet. Neben umweltfreundlich angelegten Wegen, die auch für Personen mit eingeschränkter Mobilität angelegt wurden, ist auf 50,6 A ein Erholungsareal kreiert worden, das Jung und Alt zukünftig nutzen können. Attraktive Spielplatz- und Ruheangebote, finden sich hier genauso wie eine halbkreisförmige *Pétanque* Piste, die von jeder Alterskategorie genutzt werden kann. Ein Holzsteg aus Rohholz und die instandgesetzte Brücke erlauben den Besuchern trockenen Fußes über die "Brillbach" zu gelangen und Wegeleuchten und ein schattenspendender Unterstand u.a. runden das Bild vorläufig ab.

Dem Gärtnerbetrieb der Gemeinde obliegt zum Schluss noch die alles verschönende Bepflanzung des Areals, die für diesen Herbst, bzw. kommendes Frühjahr vorgesehen ist.

Obwohl das Gebiet, nach Schließung der Baustelle schon diesen Herbst genutzt werden kann, wird die offizielle Einweihungsfeier voraussichtlich im März / April 2011 stattfinden.

### **Juli 2010:**

Verwaltungsrat und Mitarbeiter des CIGL unternehmen einen interessanten Ausflug mit anschließendem BBQ in den solidarwirtschaftlichen Garten "KALENDULA" in Altwies.

#### Kalendula Bilder

### **Juni 2010:**

#### **Ordentliche Generalversammlung**

Wie jedes Jahr wurde die ordentliche Generalversammlung des CIGLs am 10. Juni im eingetragenen Vereinssitz, dem Gemeindehaus (*mairie*), und unter großer Präsenz des Schöffen - und Gemeinderates: G. Engel (Bürgermeister); S. Asselborn-Bintz (Gemeinderätin); J. Piscitelli (Schöffe); M. Cecchetti (Gemeinderätin), sowie interessierten Zuhörern abgehalten.

Neben den statuarischen Sitzungspunkten waren die Präsentation des Aktivitätsberichtes von Herrn François Komposch über seine Arbeit im Kultur - und Geschichtshaus A Gadder sowie die Ehrungen der Damen Denise Beaumet - Pfeffer und Gaby Greisch - Remakel für ihre zehnjährige ehrenamtliche Zugehörigkeit und die Ehrung der administrativen Mitarbeiterin Frau Carole Drauden für ihre engagierte Mitarbeit seit 2000, die diesjährigen Hauptakzente.

Besonders hervorzuheben sei hierzu die Stellungnahme des Bürgermeisters auf eine Anfrage von Herrn Steffen bezüglich des aktuellen Konzeptes und zukünftigen CIGL Projektes der *épicerie solidaire*. Herr Engel antwortete, dass der Schöffenrat dieses Projekt gegenüber einer *épicerie sociale* klar bevorzugt. Eine endgültige Befürwortung des Projektes kann jedoch erst nach Vorlage einer detaillierten Finanzanalyse und im Einklang mit den Gemeindefinanzen praktisch umgesetzt werden.



## Dorffest

Die Teilnahme des CIGLs mit gratis Spielen für Kinder und einem attraktiven Flohmarkt, an der *Braderie* bzw. dem Dorffest, das dieses Jahr außerordentlich gut besucht war, ist mittlerweile zu einem festen Bestandteil dieses Ereignisses geworden.

## Dorffest Bilder

## Trauriger Abschied

Nach einer langen und unheilbaren Krankheit verlässt Herr René Hertel am 29. Juni 2010 diese Welt und damit auch den Verwaltungsrat des CIGLs, dem er seit Mai 2009 angehörte. Herr Hertel war ein interessiertes und sozial engagiertes Mitglied und wir möchten noch mal von dieser Stelle aus, seiner Familie unser ehrliches Bedauern ausdrücken.



## Mai 2010:

Die vierte Auflage der CIGL Zeitung erscheint und ist dieses Jahr erstmalig auch als PDF Dokument (CIGL Zeitung) hier zugänglich. Danke für den Tipp, François.

## CIGL Zeitung 2010 deutsch (französisch)

## April 2010:

Zum ersten Mal trifft sich am 27. April die neu gegründete Arbeitsgruppe (GT) zum Aufbau einer örtlichen *epicerie solidaire* (EPISOL), die als zukünftiges CIGL Projekt eine weitere Bereicherung und Steigerung der persönlichen Lebensqualität aller Bürger sein soll.

## Verwaltungsrat und Mitarbeiter

Solidarwirtschaft

CIGL Aktivitäten 2009

CIGL Aktivitäten 2008

CIGL Aktivitäten vor 2008

Steckbrief des CIGL Sanem

Gründung: 8. April 1998 und seit September 1999 aktiv im Dienste der Bürger der Gemeinde Sanem.

Das CIGL ist ein gemeinnütziger Verein, der zum Netzwerk Objectif Plein Emploi gehört und finanziell von der Gemeinde Sanem und dem Arbeitsministerium unterstützt wird.

Zielsetzungen: Alle Vereine des Netzwerkes (CIG) setzen sich lokal für eine Verbesserung der Lebensqualität der Mitbürger ein. Neue Arbeitsplätze schaffen und den sozialen Zusammenhalt fördern sind dabei prioritär, um die lokale und nachhaltige Entwicklung zu gewährleisten. Allen Vereinen von OPE ist es gemein, dass die von ihnen angebotenen Dienste auf einer Bedarfsanalyse und einer optimalen Ausschöpfung der lokalen Ressourcen und Kompetenzen basieren.

Die Tagesgeschäfte des CIGL werden von der lokalen Koordinationszelle geführt, der CCL (cellule de coordination locale), die sich sowohl um die Personalführung, die Kundenbetreuung, als auch die Durchführung der technischen und Umweltprojekte kümmert.

### **Zukunftsvisionen**

Dazu gehört vordringlich die Schaffung verbesserter Infrastrukturen für die CIGL Mitarbeiter in der Differdingerstrasse Nr. 220, in Zolwer. Außerdem strebt das OPE Netzwerk, mittel- und langfristig die Mischfinanzierung der lokalen Projekte durch die jeweils betroffenen Ministerien (Familie-Kultur-Erziehung, Umwelt und Bildung u.s.w.) an, um die Solidarwirtschaft in den Kommunen zu konsolidieren und dadurch dauerhafte Arbeitsplätze zu garantieren.

---

## **Kontakt**

**CIGL Sanem association sans but lucratif**

**220, rte de Differdange**

**L- 4438 Soleuvre**

**[sanem@cig.lu](mailto:sanem@cig.lu)**

**Tel: 26 59 01 40**

**Fax: 26 59 01 41**

**Vereinssitz (siège social)**

**Administration communale de Sanem**

**60, rue de la Poste**

**L-4477 Belvaux**

---

**Text: Beate Sander [sander@ope.lu](mailto:sander@ope.lu)**